

Zeichen	84/2011
Status-Modellierung	intern geprüft
Status-Test	keine Änderung
Status Testgenerator	keine Änderung
Umsetzung	H



OSCI® ist eine registrierte Marke
der Freien Hansestadt Bremen

Rechtliche Klarstellung bezüglich Zuzügen von unbekannt

Problemstellung

Die DSMeld-Blätter der DSMeld-Blätter 1215 bis 1217 wurden redaktionell überarbeitet. Mit der Überarbeitung wird klargestellt, dass ein Zuzug von unbekannt nicht möglich ist. Die einzige Ausnahme ist der Zuzug aus unbekanntem Ausland.

In der Praxis dürften mit dieser Klarstellung erhebliche Verfahrensänderungen in Meldebehörden notwendig sein, die hier aber wegen der erfolgten Abstimmung der geplanten Änderung durch das BMI nicht weiter betrachtet werden. Aber das Expertengremium erarbeitet einen Erlass-Entwurf zum Thema, der den Melderechtsreferenten übergeben werden soll.

In der Spezifikation wird bei der Kommunikation mit der DSRV der Sonderfall ‚Zuzug von unbekannt‘ betrachtet. Dieser Sonderfall müssen gelöscht werden.

Lösung

Die Sondersituation „Zuzug von unbekannt“ im DSRV-Kapitel wird entfernt.

Analyse des Änderungsantrags

Die Bund-Länder-Arbeitsgruppe DSMeld hat auf ihrer letzten Sitzung am 07./08.10.2010 eine Änderung der DSMeld-Blätter 1215 bis 1217 vorgeschlagen, die zur Konsequenz hätte, dass Meldebehörde ab dem 1.11.2011 keine „Zuzüge von unbekannt“ mehr ins Melderegister verfügen können. Das BMI hat am 3. November 2010 eine Umlaufabstimmung mit den Innenressorts der Länder und der Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände eingeleitet, die u. A. diese Änderung zum Gegenstand hat und in der über die letztendliche Umsetzung der Änderung im DSMeld entschieden wird. Die Umlaufabstimmung wird voraussichtlich am 1. Dezember abgeschlossen sein.

Lösungsvorschlag im Änderungsantrag

Sofern diese Änderung im Umlaufverfahren bestätigt wird, werden folgende Anpassung an der Spezifikation erforderlich:

- Die Sondersituation „Zuzug von unbekannt“ im DSRV muss entfernt werden
 - o Bild 12-2
 - o Textpassage aus 12.3 Unterpunkt „Adoption“ bzgl. Nachricht 1000 mit Schlüssel 04 entfernen
 - o Unterpunkt aus 12.3 „Zuzug von unbekannt“ entfernen
 - o Dokumentation der Nachricht 1000 überarbeiten
 - o Schlüssel 04 aus Schlüsseltabelle 68 entfernen
- Kapitel 7.1.1 bzgl. Zuzug von unbekannt überarbeiten

Das Kapitel 9 (Datenübermittlung an die Statistik) bedarf keiner Überarbeitung, da es nicht produktiv genutzt wird.

Bewertung

Bewertungskriterien										Aufwandsschätzung	
Gesetzliche Vorgabe	Fehler	Eindeutigkeit	XÖV-Konformität	Erleichterung MB	Erleichterung AB	XMeld-Prozesse	Wartbarkeit	Fachlicher Aspekt	Detail	Modellierung	0,34
										Test	0,34
										Hersteller	1
										Betroffene Dokumente	
										Spezifikation	
										Has	
										Verwandte CRs	2010-45

Bewertet durch: OSCI LS

Bewertet am: 2010-11-23

Der CR konnte nicht rechtzeitig zur Sitzung der QS-Instanz bearbeitet werden, da die endgültige Entscheidung über die Änderung erst 15 Tage vor der QS-Instanz gefällt wird. Es ist daher geplant, die Änderung im Nachgang zur QS-Sitzung wie in der Analyse dargestellt, vor Herausgabe des Releases in der ersten Sitzung des Exertengremiums in 2011 zu bearbeiten.

Bewertet durch: EG W&P**Bewertet am: 2010-11-15**

Im Rahmen der Diskussion des Beschlusses der AG DSMeld wurden durch Vertreter der Meldebehörden und der Fachverfahrenshersteller Bedenken gegen die Änderung vorgebracht. Es sei zu erwarten, dass die in der Praxis vorkommenden Zuzüge von Personen, bei denen sich zum Zeitpunkt der Anmeldung die letzte Inlandsanschrift nicht ermitteln lässt, durch diese Regelung mit Hilfe von der Krücken „Zuzug aus unbekanntem Ausland“ oder durch weitere „Pseudoschlüssel“ ins Melderegister verfügt werden würden.

Bearbeitung

Wartend auf:

Betrifft	Aktivität	Status Mod	Status Test
QS-Instanz	QS-Instanz über geplante Umsetzung in Release G (Wirksamkeit 1.11.2011) informieren	2010-12-16	---
Spezifikation	Umsetzen der in der Analyse dargestellten Änderungen	2010-12-30	2011-01-10
Spezifikation	Genauere Überarbeitung hinsichtlich der Effekte bei einer neuen Anmeldung/Ummeldung bezügl. DSRV und BZSt, ggf. Umsetzung per HA vor Release H		
Spezifikation	Keine Umsetzung in G	---	---
Spezifikation	Ziffer 1+2 aus der Bearbeitung vom 2011-05-03 umsetzen	2011-05-09	2011-05-09
Testsuite	Aufnahme der Problemstellung in Testsuite prüfen		

Bearbeitet durch: QS**Bearbeitet am: 2010-12-16****Bearbeitungsdauer:**

Das BMI berichtet, dass die Änderungsvorschläge der AG DSMeld im Umlaufverfahren bestätigt wurden.

Bearbeitet durch: OSCI LS**Bearbeitet am: 2010-12-30****Bearbeitungsdauer:**

Die in der Analyse dargestellten Änderungen wurden umgesetzt.

Bearbeitet durch: AG Test**Bearbeitet am: 2011-01-10****Bearbeitungsdauer: 45 Min**

Überprüfung der Umsetzung der Änderungsvorschläge:

- Die Sondersituation „Zuzug von unbekannt“ im DSRV muss entfernt werden
 - o Bild 12-2 → ok
 - o Textpassage aus 12.3 Unterpunkt „Adoption“ bzgl. Nachricht 1000 mit Schlüssel 04 entfernen
- Satz sollte bleiben

- Unterpunkt aus 12.3 „Zuzug von unbekannt“ entfernen
→ Bisher war in diesem Falle eine Bruttonachricht 1000 fällig, nun wäre eine Nachricht 1001
- Dokumentation der Nachricht 1000 überarbeiten
→ abhängig von Frage oben
- Schlüssel 04 aus Schlüsseltabelle 68 entfernen
→ abhängig von Frage oben
- Kapitel 7.1.1 bzgl. Zuzug von unbekannt überarbeiten
→ Das Verfahren ist unklar, weil nicht klar ist, wie eine erneute Anmeldung in der Gemeinde (Umzug) nach einer Abmeldung nach unbekannt zu bearbeiten ist.

Wie erfolgt die Mitteilung an die DSRV, wenn es keinen Zuzug von unbekannt mehr gibt?
Bisher wurde die Brutto-Daten-Nachricht 1000 bei einem Zuzug von unbekannt verwendet.
Da es den nicht mehr gibt, ist eine Nachricht 1001, Zuzug aus dem Inland, zu verwenden.

Empfehlung keine Umsetzung zu Release H, Status in Arbeit

Bearbeitet durch: AG Mod

Bearbeitet am: 2011-05-03
Bearbeitungsdauer: 45 Min

1. Die Versionshistorie in Spez. 1.7 D.5 zu den CRs 2010-45, 2010-52 und 2010-63 ist zu korrigieren. Der Schlüssel 04 „Zuzug von einer unbekannten Adresse“ wurde nicht hinzugefügt.
2. Der Satz „Ein einheitliches Vorgehen für Adoptionen ist vom Bund geregelt“ (Spez. 1.7 Kapitel 12.3.1 Unterpunkt Adoption) ist falsch. Daher wird der Satz gestrichen.
3. Zu der Bearbeitung der AG Test vom 10.01.2011:
 - Der Satz zur Textpassage zu 12.3 Unterpunkt „Adoption“ bzgl. Nachricht 1000 mit Schlüssel 04 ist unnötig und wird nicht aufgenommen. Der Satz „Eine Adoption darf nicht als Zuzug von unbekannt mitgeteilt werden“ (Spezifikation von 2010-11-10 für EG10-09), macht keinen Sinn mehr, wenn es keinen Zuzug von unbekannt mehr gibt.
→ zurückhaltende Zustimmung der AG Test
 - Unterpunkt aus 12.3 „Zuzug von unbekannt“ bleibt weiterhin entfernt. Ob ein „Zuzug von unbekannt“ eigentlich ein Zuzug oder eine Ummeldung ist, betrifft die Datenübermittlung an die DSRV nicht: In beiden Fällen wird eine 1001 entsprechend der Beschreibung in Spez. 1.7. Kapitel 12.3.2 erstellt. Die übrigen Anmerkungen der AG Test sind nicht nachvollziehbar. Da allerdings im Rahmen von ToDo 6 aus EG11-06 klargestellt werden wird, das „Zuzüge von unbekannt“ durch die Meldebehörde entweder als Zuzug, als Ummeldung oder als Zuzug aus dem Ausland zu behandeln sind, ist die Übermittlung an die DSRV aus Sicht der AG Modellierung klar definiert.

Bearbeitet durch: Ullrich Bartels

Bearbeitet am: 2011-05-09

Die in Ziffer 1 und 2 der Bearbeitung vom 2011-05-03 genannten Anpassungen wurden eingearbeitet.

Die Versionshistorie (natürlich nur bzgl. Ziffer 2) wurde fortgeschrieben.

Bearbeitet durch: AG Test

Bearbeitet am: 2011-05-19
Bearbeitungsdauer: 30'

Versionshistorie hinsichtlich der Verwendung der Schlüssel (Ziffer1 vom 2011-05-03) ist überarbeitet, der Schlüssel vier ist nicht mehr enthalten.

Der Satz „Ein einheitliches Vorgehen für Adoptionen ist vom Bund geregelt“ (Spez. 1.7 Kapitel 12.3.1 Unterpunkt Adoption) ist gelöscht.

Die Aktivität:

Spezifikation	Genauere Überarbeitung hinsichtlich der Effekte bei einer neuen Anmeldung/Ummeldung bezügl. DSRV und BZSt, ggf. Umsetzung per HA vor Release H		Entfällt wegen eines geplanten Anschreibens an die Meldebehörden (Entwurf Schreiben von HK)
---------------	--	--	---

Das Schreiben von HK sollte redaktionell noch überarbeitet werden.

Status: Intern geprüft, eingeplant, erfasst

Bearbeitet durch: AG Test

Bearbeitet am: 2011-10-10
Bearbeitungsdauer: ‘

Anmeldung von unbekannt findet sich nur in Nachrichten an das BZST, daher wird in der Testsuite die Nachricht 1000 überprüft. Es sind drei Nachrichten zur Nachricht 1000 vorhanden, keine verwendet den Zuzug von unbekannt.
Der Zuzug aus unbekanntem Ausland wird nicht als Testfall mit einer Referenznachricht aufgenommen.

Status: intern geprüft, keine Änderung, keine Änderung